

**Zeitschrift:** Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur  
**Herausgeber:** Gesellschaft Schweizer Monatshefte  
**Band:** 90 (2010)  
**Heft:** 977

**Vorwort:** Liebe Leser  
**Autor:** Renninger, Suzann-Viola / Scheu, René

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

---

## Liebe Leser

---



Valentin Hauri, «Today!», 2008

*Seit der Annahme der Anti-Minarett-Initiative wird viel über christliche Werte debattiert. Brauchen wir tatsächlich eine christliche Leitkultur, wie nun viele angesichts der islamischen Herausforderung wollen? Mehr darüber, wie weit Religionsfreiheit gehen soll, lesen Sie ab S. 14 von zwei evangelisch-reformierten Pfarrern. – Und wie weit ist Freiheit überhaupt zumutbar? Ein Streitgespräch mit dem Soziologen Wolfgang Sofsky (S. 42 ff.).*

*Täglich lesen wir von Bedeutung und Zukunft des «Finanzplatzes Schweiz». Nur wenige wissen, dass es auch einen Stiftungsstandort Schweiz gibt. Er ist dabei, sich als einer der innovativsten europaweit zu positionieren. Grund genug, ihm ein Dossier zu widmen (S. 19 ff.).*

*China ist für viele im Westen das gelobte Land: Aussicht auf Wirtschaftswachstum, auf neue Märkte, auf Renditen. Wie nachhaltig ist diese Entwicklung? Dem deutschen Ökonomen Joachim Starbatty zufolge stehen China die neuen Krisen erst noch bevor. Anders sieht dies Buchautor Urs Schoettli: die Chinesen würden uns «schlaffe Europäer» bald überholen. (S. 48 ff)*

*Von überall sind Klagen zu hören, die Buchkritik werde immer weniger gepflegt. Nicht so bei uns. Seit drei Jahren besprechen wir in jeder Ausgabe Bücher von Schweizer Autoren – Belletristik, Lyrik und Sachbuch. Lesen Sie neue Rezensionen in der vierundzwanzigsten Folge der «Schweizer Autoren in Kurzkritik» (S. 52 ff.).*

*Zwei neue Mitarbeiter werden unser Team ergänzen. Barbara Dieth wird künftig die Administration leiten, der Historiker Florian Rittmeyer die Redaktion unterstützen. Wir heissen beide herzlich willkommen.*

---

*Suzann-Viola Renninger & René Scheu*